



# Bauernverband „Anhalt“ e.V.

Bauernverband „Anhalt“ e.V.  
Am Schlossgarten 18 a \* 06862 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, 13.10.2008

## Rundschreiben Nr. 03/2008

Sehr geehrte Verbandsmitglieder,

nach der doch durchschnittlichen Getreideernte, die in einigen Betrieben als sehr gut, in anderen Bereichen als unterdurchschnittlich gewertet wird, stehen nun die Bestellarbeiten, Maisernte und Rübenernte an. Bei aller guten Beurteilung der diesjährigen Getreideerträge ist natürlich die Kostenentwicklung immer mit zu berücksichtigen und da sehen die Ergebnisse dann schon nicht mehr so rosig aus.

Beim Futter können wir sicher zufrieden sein und auch bei den Rüben ist sicher mit guten Ergebnissen zu rechnen.

Im Bereich der Veredlungswirtschaft haben wir das Tief lange noch nicht durchschritten und insbesondere bei der Milch steht eine positive Entwicklung nach wie vor aus.

(Milchauszahlungspreis September 2008 Milchhof Magdeburg 0,32 Cent, Bad Bibra 0,28 Cent)

Im Bereich der Schweineproduktion hatten sich die Preise bei den Mastschweinen erholt, sind jedoch wieder gefallen. Im Bereich der Ferkelproduktion ist die Situation nach wie vor sehr angespannt, die Preise decken nicht den Aufwand.

### Steuerfragen

Nr.	Thema
-----	-------

- |    |  |
|----|--|
| 49 | Bodenschatz als Wirtschaftsgut eines landwirtschaftlichen Betriebes?   |
| 50 | Wertpapiere als gewillkürtes Betriebsvermögen eines Arztes   |
| 51 | Freigrenze für Sachbezüge nach § 8 Abs. 2 Satz 9 EStG bei Benzingutscheinen  |
| 52 | Milcherzeugereigenschaft eines Pächters von Milcherzeugungseinrichtungen, die vom Verpächter unterhalten werden              |
| 53 | Geringfügige Nichterhöhung der Barleistungen steuerunschädlich   |
| 54 | Grundstücke können auch dann land- und forstwirtschaftliches Vermögen sein, wenn sie im Braunkohletagebau ausgebeutet werden |
| 55 | 1. Gewerbesteuerfreiheit von Landwirten verfassungsgemäß<br>2. Abfärberegelung gemäß § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG verfassungsgemäß |
| 56 | Besteuerung von Geländefahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht von über 2,8 t ab 01. Mai 2005 als PKW verfassungsgemäß |
| 57 | Durchschnittssatzbesteuerung nach § 24 UStG auch für Gewerbebetrieb kraft Rechtsform   |

Bauernverband „Anhalt“ e.V.  
Sitz: Kurze Straße 6  
06366 Köthen

Postanschrift: Am Schlossgarten 18a  
06862 Dessau-Roßlau

Tel.: (034901) 84036  
Fax: (034901) 84110

Bankverbindung:  
Volksbank DessauAnhalt

BLZ : 80 09 35 74  
Konto: 30 19 403

e-Mail: [bvanhalt@lbv-sachsenanhalt.de](mailto:bvanhalt@lbv-sachsenanhalt.de)

...

- 58 Spargelschälen ist keine typische land- und forstwirtschaftliche Arbeit i.S. der Lohnsteuerpauschalierung des § 40a Abs. 3 Satz 1 EStG
- 59 Gewinnerzielungsabsicht oder Liebhaberei bei land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- 60 Voraussetzung für eine Ansparrücklage vor Betriebseröffnung
- 61 Kein Vorsteuerabzug beim Erwerb einer Milchreferenzmenge über die Milch-Börse
- 62 Milchquoten können nach einer Betriebsaufgabe auf 10 Jahre abgeschrieben werden
- 63 Buchwert von Milchquoten bei Beendigung von Altpachtverträgen
- 64 Ackerquote ist ein selbständiges immaterielles Wirtschaftsgut
- 65 Steuerfreie Entnahme eines zum Wohnhaus gehörenden Hausgartens bei zukünftiger außerlandwirtschaftlicher Nutzung?
- 66 Ertragsteuerliche Fragen bei der Errichtung und dem Betrieb eines Golfplatzes auf bisher land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken
- 67 Keine Anwendung von § 24 UStG auf Entgelte für die Teilnahme an Treibjagden
- 68 Besteuerung als Kleinunternehmer bei Überschreitung der Vorjahresumsatzgrenze
- 69 Buchwert für veräußerte Milchquote kann nicht erfolgswirksam ausgebucht werden
- 70 Keine nachträgliche Erhöhung der Ansparrücklage gemäß § 7g EStG für bereits angeschaffte Wirtschaftsgüter
- 71 Versteuerung zurückbehaltener Forderungen aus einer Einbringung nach § 24 UmwStG
- 72 Erbschaftsteuer bei Baumaßnahmen auf fremdem Grund und Boden

### Übersicht III der vor dem BFH anhängigen Verfahren

#### Richtlinien/ Verordnungen

Nr.	Thema
-----	-------

- |     |   |
|-----|---|
| 01. | Änderung des Verfahrens zur namentlichen Anforderung rumänischer Saisonarbeitnehmer und Schaustellergehilfen              |
| 02. | Rundschreiben DBV IV397/2008 Durchführungsverordnung zur neuen EG-Öko-Verordnung veröffentlicht                           |
| 03. | Rundschreiben DBV IV413/2008 Gesetz zur Neufassung des Raumordnungsgesetzes und zur Änderung anderer Vorschriften (GeROG) |
| 04. | Rundschreiben LBV 23/2008 Beitragszahlung zur Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft ab 2009                           |
| 05. | Fragen und Antworten zum Ausbildungsbonus und zur Berufseinstiegsbegleitung   |
| 06. | Rundschreiben LBV „Rahmenvertrag mit envia M verlängert“  |

#### In eigener Sache

Auch in diesem Jahr gibt es offensichtlich Schwierigkeiten mit der Finanzierung unserer geplanten Winterschulung. Frau Göllner vom Qualifizierungsförderwerk Halle wird alle betroffenen Betriebe darüber informieren, wie sich unsere Winterschulung gestalten kann. Sollte keine für uns annehmbare Lösung gefunden werden, müssen wir auch in diesem Jahr diese Qualifikation für Arbeitnehmer wieder ausfallen lassen.

Eine **Weiterbildungsveranstaltung** für Mitarbeiter aus dem **Bereich der Milchproduktion** wollen wir gemeinsam mit dem Qualifizierungsförderwerk Halle am 03. November 2008 durchführen. Hier wird das Thema „Klauenpflege, Fütterung, Tierhygiene“ mit Herrn Engelhard aus Iden und „Kälbersterblichkeit senken- Aufzuchtverluste minimieren“ mit Herrn Dr. Taffe von der Tierseuchenkasse Magdeburg sein. Zu dieser Veranstaltung erhalten Sie gesonderte Einladungen.

Der **Rahmenvertrag mit der envia M** und dem Landesbauernverband, der bis 31.12.2008 Gültigkeit hat, wurde einvernehmlich bis zum 31.12.2010 verlängert. Der konkrete Vertragstext liegt noch nicht vor, es ist aber avisiert, dass envia M in unmittelbarer Zukunft, wahrscheinlich ab Dezember 2008, unseren Gewerbekunden (Landwirtschaftsbetrieben) neben den bestehenden Tarifangeboten den Bezug von Strom für eine fest vereinbarte Lieferzeit zu fest vereinbarten Preisen, abgeleitet von den Angeboten an der Strombörse, anbieten. Sondervertragskunden erhalten bereits diese Offerte. In der Geschäftsstelle des Bauernverbandes „Anhalt“ e.V. wurden einige Messgeräte zum Stromverbrauch und diesbezügliches Informationsmaterial übergeben. Interessenten sollten sich bei uns melden, damit wir, bei Bedarf, Ihnen ein solches Gerät überlassen können.

Unser traditioneller **Bauernball** wird diesmal im Schützenhaus in Aken am **06.03.2009** stattfinden, zu dem Sie ebenfalls gesonderte Einladungen erhalten.

Mit einem groß angelegten Kunst- und Kulturprojekt, der „**Ökomenta 09**“, welches nach der erfolgreichen Aktion um die „Köthener Quadrate“ durch den Kunstprofessor Dr. Matthes für das gesamte Land Sachsen- Anhalt entwickelt wurde, sind auch die Landwirte unseres Bereiches aufgerufen sich an der Aktion zu beteiligen. Mit diesem Projekt soll das Bundesland Sachsen- Anhalt aber insbesondere die Landwirtschaft mit all seinen Facetten und der ländliche Raum unseres schönen Landes bundesweit und darüber hinaus noch bekannter gemacht werden.

Wie schon bei den „Köthener Quadraten“ so sollen auch diesmal Quadrate in die Flur gestellt werden, die vom Flugzeug aus fotografiert werden und dann in einer internationalen Ausstellung und in einem Katalog festgehalten werden.

Hauptakteure sind in der „Ökomenta 09“ die Land- und Forstwirte. Ich bitte Sie in Ihren Betrieben zu überlegen, ob Sie sich an dieser Aktion beteiligen. Ein eigens dafür engagiertes Regieteam wird die Koordination dieses Kunst- und Kulturprojektes übernehmen, über das die Ministerin für Landwirtschaft und Umwelt, Frau Petra Wernike die Schirmherrschaft übernommen hat. Mehr zu diesem Projekt können Sie auch im „Grünen Heft“ nachlesen.

Ich bitte Sie die Informationen entgegen zu nehmen und bei Bedarf uns anzurufen, damit wir Sie, vor allem zum Thema Steuerfragen oder Verordnungen/ Richtlinien umfassender informieren können. Auch das „Grüne Heft“ soll Ihnen helfen die für Sie wichtigen Informationen zu erhalten.

Wir stehen für Sie in der Geschäftsstelle Ihres Bauernverbandes „Anhalt“ e.V. zu den gewohnten Zeiten gern zu Ihrer Verfügung.

Heinz Vierenklee  
Geschäftsführer